

Trotz Corona mit Maske arbeiten - Stigmatisierung?

Beitrag von „Flipper79“ vom 14. Juli 2024 17:21

Ich sehe es wie treasure. Es ist ein Unterschied, ob ich k.o. bin, da die letzten Wochen in der Schule anstrengend waren und ich ferienreif bin oder ob ich aufgrund einer Erkrankung k.o. bin. Gerade da in den Medien in der letzten Zeit immer wieder von steigenden Corona-Zahlen die Rede war, kann man sich bei Symptomen testen und dann zumindest mit einer FFP 2 Maske zur Schule kommen oder eben zu Hause bleiben. Es gibt ja auch andere Wege um sich von den Viertklässlern zur verabschieden.

Ich denke da auch an die jetzt erkrankten Kolleg:innen/ das erkrankte Kind, die bei sich zu Hause auch Angehörige anstecken können (und da durchaus auch etwas ältere Angehörige, die ggf ein geschwächtes Immunsystem haben,)

Da bin ich froh im meine Kolleg:innen, die bei Symptomen zu Hause bleben/ sich testen und ggf. enge Kontaktpersonen warnen, dass sie Corona haben ...